

Den angestrebten Finaleinzug bei der U20-Weltmeisterschaft in Eugene verpasst hat Ben Silas Kribelbauer. Der Stabhochspringer vom LAZ Zweibrücken beendete den Wettbewerb mit übersprungenen 4,95 Metern auf Platz 21.

In der Gruppe B der Qualifikation schied Kribelbauer als erster der zwölf Springer aus. Probleme hatte der 18-Jährige bereits bei seiner Anfangshöhe von 4,80 Metern, die er erst im zweiten Anlauf überquerte. Zwei Versuche benötigte er auch bei 4,95 Meter, danach war nach drei ungültigen Sprüngen über 5,10 Meter ebenso wie für weitere fünf Stabhochspringer Schluss. Diese Höhe unterhalb des persönlichen Rekords von Ben Silas Kribelbauer reichte für zwei Teilnehmer nach einem erfolgreichen ersten Versuch, um sich zusammen mit zehn Springern mit 5,25 Metern für den Medaillenkampf zu qualifizieren. Weil er dabei erst im zweiten Anlauf erfolgreich war, schied auch der zweite deutsche Starter Lukas Brauc auf Platz 13 aus.